

TOP	- ö -

 Vorlag 	le
----------------------------	----

⊠ zur Beschlussfassung □ als Bericht					
Gremium	Bau- und Werkausschuss				
Sitzungsteil	öffentlich				
Datum	17.09.2010				

		Sitzungster min	Abstimmungsergebnis						
	bisherige Beratungsfolge		einst.	mit Mehrheit		Ja-	Nein-		
				angen.	abgel.	Stimmen	Stimmen		
1									
2									
3									

Betreff

Beschluss des "Städtebaulichen Vertrages und Erschließungsvertrages zum ehemaligen Bahngelände an der Gebhardtstraße"

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom
17.08.2010
Anlagen
Städtebaulicher Vertrag und Erschließungsvertrag
(die Anlagen 3 – 12 liegen im Gremium zur Einsichtnahme auf.)

Beschlussvorschlag

- 1. Den Ausführungen des Baureferates wird beigetreten.
- 2. Der Bau- und Werkausschuss stimmt dem "Städtebaulichen Vertrag und Erschließungsvertrag zum ehemaligen Bahngelände an der Gebhardtstraße" zu.
- 3. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, den Vertrag zu unterzeichnen.
- 4. Die Verwaltung wird ermächtigt, den Vertrag notariell zu beurkunden.

Sachverhalt

Die Firma aurelis hat von der Deutschen Bahn AG Grundbesitz in Fürth an der Gebhardtstraße erworben. Dieser Bereich beinhaltet ehemalige Lagerschuppen der Bahn und Gebäude des Zolls.

Das gesamte Areal ist für die angestrebte gewerbliche Nutzung nicht ausreichend erschlossen. Mit diesem Vertrag verfolgen deshalb beide Parteien das Ziel, die rechtlichen Voraussetzungen einer gesicherten Erschließung des Areals zu schaffen. Dazu zählen die unentgeltliche Übertragung von Teilflächen des Areals von aurelis auf die Stadt Fürth und die Verpflichtung zur Durchführung bestimmter Erschließungsmaßnahmen und damit zusammenhängend die Verpflichtung zur Übernahme der für die Durchführung von Erschließungsmaßnahmen entstehenden Kosten.

Folgende wesentliche Verhandlungsergebnisse konnten mit der Fa. aurelis erzielt werden:

- Abtretung von ca. 1550 m² für Gehweg, Parkstreifen und U-Bahn-Zugang kostenfrei an die Stadt.
- Herstellung der Erschließungsanlagen auf Kosten aurelis, Bei den Erschließungsanlagen handelt es sich um
 - eine Straßenfläche (Erschließungsfläche im Bereich Einmündung Luisenstraße)
 ohne Zugang Luisentunnel,
 - die Anpassung der Lichtsignalanlage an der Luisenstraße an die geänderten Bedingungen
 - einen Park- und Grünstreifen entlang der Gebhardtstraße und
 - einen Gehweg entlang der Gebhardtstraße, ohne U-Bahn Zugang
 - Anpassung und Umbau der baulichen Anlagen (z. B. Bordsteine, Gehwege usw.) der Kreuzung / Einmündung Gebhardt- / Luisenstraße für die Belange der Rollstuhlfahrer, Blinden- und Sehbehinderten gemäß Entwurf DIN 32984 (Zeitpunkt der Vertragsunterzeichnung bzw. der zum Ausführungszeitpunkt gültigen DIN).
- Beseitigungsverpflichtung der Fa. Aurelis für evtl. auftretende Altlasten bis zur Übernahme der Abtretungsflächen durch die Stadt Fürth.

Eine zeitlich darüber hinaus gehende Haftung wurde von der Fa. aurelis abgelehnt und konnte im Verhandlungswege nicht durchgesetzt werden, andernfalls wären die Verhandlungen gescheitert. Will die Stadt den Vertrag abschließen, muss die Regelung – obwohl von RA abgelehnt – akzeptiert werden.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass die Bahnflächen an der Gebhardtstraße derzeit vom Staatlichen Bauamt Nürnberg auf ihre Eignung für das Statistische Landesamt geprüft werden. H. W. verhandelt der Freistaat Bayern bereits mit der Fa. Aurelis über einen evtl. Grunderwerb.

Der Vertrag, zu dessen Wirksamkeit die Zustimmung des Stadtrates erforderlich ist, liegt der Vorlage bei und ist Bestandteil des Beschlusses.

Finanzielle Auswirkungen								jährliche Folgelasten				
		⊠ nein [] ja	Gesamtko	sten	€		\boxtimes	nein	☐ ja	4	€
	Vera	nschlagung im_	Hausha	alt						_		
		nein ja bei Hst.				Budg	jet-Nr.	i	m	Vwhh	Vr	nhh
	wenn nein, Deckungsvorschlag:											
	Zusti	mmung der Kär	m	В	Beteiligte Diens	ststellen:						
	liegt	vor:		F	RA X	RpA	weitere:	Х	TfA, C	A, LA		
	Betei	iligung der Pfleg	gerin/de	es Pflegers	erforderlich:		☐ ja	□ne	ein			
	Falls	ja: Pflegerin/Pf	leger w	vurde beteil	igt		□ja	□ne	ein			
II. BMPA/SD zur Versendung mit de				ng mit der T	ageso	dnung						
II	I.	BvA										
		Eürth 06 00	2010									
	Fürth, 06.09.2010											
		Unterschrift de	s Refe	renten		Sachbe	arbeiter/in:				Tel.:	
Krauße					SpA/Vn	SpA/Vm - Herr Heißm		nann-		3352		
		Stadtbaurat										